



## Plötzlich ist es Weihnachten

Illustriert von Margret Bernard





Es waren nur noch wenige Tage bis zum Fest. Auch bei Richard in der Firma erinnerten Tannenschmuck und leuchtende Sterne an die festliche Zeit. "Na, freust du dich auch schon auf Weihnachten?". wurde Richard von einer jungen Kollegin gefragt. Er murmelte nur: "Nein, kein Interesse!" Mehr sagte er nicht. Seine Frau war im Mai dieses Jahres gestorben. Seine große Liebe! Sie fehlte ihm jeden Tag. Jetzt wartete auf ihn das erste Weihnachten ohne sie. Bitte keine Weihnachtsfeier, das war sein Überlebensmotto. Richard entschloss sich, über die Weihnachtstage zu verreisen. Irgendwohin, wo ihn niemand kannte

Er suchte sich ein Hotel aus, das zwei Stunden von seinem Zuhause entfernt lag. "Gibt es bei Ihnen eine Weihnachtsfeier?", fragte er telefonisch an. "Nein, leider gar nicht. Es sind kaum Gäste da "Richard antwortete zufrieden: "Genau das habe ich gesucht." Am 24. Dezember kam er schon gegen Mittag an. Eine ältere Dame an der Rezeption begrüßte ihn und überreichte ihm den Zimmerschlüssel. "Die Rezeption ist am Abend nicht besetzt. Ihr Zimmerschlüssel passt auch in die Tür am Hintereingang." Richard brachte seinen kleinen Koffer hinauf ins

> Zimmer. Nach einem kurzen Spaziergang durch das weihnachtlich geschmückte Städtchen



legte er sich angekleidet auf sein Bett. Um halb fünf verließ er das Zimmer wieder. Die Frau an der Rezeption fragte: "Na, ist alles in Ordnung bei Ihnen?" Richard zuckte kurz zusammen. Dann blickte er sie mit traurigen Augen an. "Ich habe mir das alles wohl doch etwas einfacher vorgestellt."

## Zum Autor:

Rainer Haak war Jugendleiter, Kellner, Buchhändler, Pfarrer, Konzertveranstalter, Trauerbegleiter und Reiseveranstalter, bevor er mit über 9 Millionen verkauften Büchern einer der erfolgreichsten Buchautoren im deutschsprachigen Raum wurde. Der Schriftsteller ist mit Angelika Haak, Sängerin und Bewegungscoach, verheiratet, beide haben zwei flügge gewordene Kinder. Im Internet: www.rainerhaak.de

Von Rainer Haak sind im Verlag am Eschbach erschienen:

Stern zu verschenken (70825)

Die Kerze gegenüber. Eine Weihnachtsgeschichte (70585)

Weihnachten zu Hause (70751)

Der siebte Wunsch (70684)

Das Geschenk des Monsieur Jacques (70600)

Die Reise des Monsieur Jacques (70767)

Vogelperspektiven. Gute Wünsche, die beflügeln (70683)

Bunt wie ein Vogel. Lebensfrohe Gedanken für jeden Tag des Jahres (70686)

In Tagen der Trauer (70728)

Für alles viel Kraft (70519)

Es ist ein Glück, dass es dich gibt (70617)

## Zur Künstlerin:

Margret Bernard konnte Stiften, Pinseln und Farben schon als Kind nicht aus dem Weg gehen. Seit ihrem Studium der Visuellen Kommunikation und dem Abschluss als Diplom-Designerin arbeitet sie als freie Grafikerin und Illustratorin für zahlreiche Verlage und Institutionen. Ihre Illustrationen sind mit Gouachefarbe und Kreide gemalte Bilder, Zeichnungen und vorwiegend digital zusammengeführte Collagen. Mit Ihrer Familie lebt und arbeitet sie seit 1998 in Hamburg.

Im Internet: www.bernard-kress.de







ISBN 978-3-86917-864-6
© 2021 Verlag am Eschbach
Verlagsgruppe Patmos in der Schwabenverlag AG, Ostfildern
Im Alten Rathaus/Hauptstraße 37
D-79427 Eschbach/Markgräflerland
Alle Rechte vorbehalten.

## www.verlag-am-eschbach.de

Gestaltung und Satz: Angelika Kraut, Verlag am Eschbach Kalligrafie: Ulli Wunsch, Wehr Herstellung: Holzer Druck und Medien Druckerei und Zeitungsverlag GmbH + Co. KG, Weiler im Allgäu Hergestellt in Deutschland



Dieser Baum steht für umweltschonende Ressourcenverwendung, individuelle Handarbeit und sorgfältige Herstellung.